

V-Profile

Artikel vom 4. November 2020

Allgemeine Lohnarbeiten Kunststoff



Das carbonfaserverstärkte Kunststoff-V-Profil ist eine wichtige Komponente des »S-Boon«-Spineboards (Bild: OKE).

Für das Anheben und die Umlagerung von Patienten mit schweren Kopf- und Rückgratverletzungen ist der Einsatz einer stabilen und trotzdem leichten Trage unerlässlich. Aus diesem Grund hat ultramedic das »S-Boon«-Spineboard entwickelt. Eine wichtige Komponente des Boards stellt das carbonfaserverstärkte (CFK) Kunststoff-V-Profil von OKE dar. Das Profil sorgt dafür, dass das Board die notwendige Steifigkeit besitzt, um Patienten sicher zu transportieren. Das mittels Pultrusionstechnologie gefertigte CFK-V-Profil ist für das Spineboard sehr gut geeignet, da CFK röntgentransparent ist. Röntgen- und MRT-Aufnahmen der Patienten können so auch auf dem Board durchgeführt werden. Zudem ist die zu durchstrahlende CFK-Wandstärke des Boards dank der V-Geometrie minimal. Durch diese Geometrie kann das Profil außerdem nachträglich in das Board eingeklemmt werden, was für eine einfache Handhabung sorgt. Die geforderte Belastung von 250 kg Prüfgewicht besteht das Board. Es hält auch einem Gewicht von 500 kg permanent stand. Aufgrund der

Carbonfasern ist es mit 7,5 kg dennoch sehr leicht. Generell ist die Pultrusionstechnologie ein wirtschaftliches Verfahren zur Herstellung faserverstärkter Kunststoffprofile. Es lassen sich hiermit verschiedene Profilgeometrien für unterschiedliche Anwendungen realisieren.

Hersteller aus dieser Kategorie
